

Merkblatt zur Erhebung, Speicherung, Übermittlung und sonstigen Verarbeitung personenbezogener Daten durch das Lernstudio Maucher & Kollegen

Die Verarbeitung der uns bekanntgewordenen bzw. der uns bekanntgegebenen Daten zu Ihrer Person bzw. zur Person des angemeldeten Schülers (im Folgenden „personenbezogene Daten“) wird im Wesentlichen durch die Datenschutzgrundverordnung (im Folgenden „DSGVO“) geregelt. Nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1a bis f DSGVO ist die Verarbeitung personenbezogener Daten rechtmäßig, wenn einer der darin genannten Punkte erfüllt ist. Im Folgenden finden sie nähere Informationen über die Erhebung, Speicherung, Übermittlung und sonstige Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Lernstudio.

Fabian Maucher (Inhaber des Lernstudios Maucher & Kollegen)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

1. Personenbezogene Daten Der Vertragspartner versichert gegenüber dem Lernstudio, alle zur Anmeldung erforderlichen Daten wahrheitsgemäß und vollständig anzugeben und das Lernstudio über etwaige Änderungen seiner persönlichen Daten (Anschrift, Telefon, E-Mail usw.) unverzüglich zu informieren. Versäumt der Vertragspartner die Auskunft über Änderung von Daten und ist das Lernstudio dadurch an der ordnungsgemäßen Leistungserbringung gegenüber dem Teilnehmer gehindert, insbesondere, weil den Teilnehmer etwaige Änderungsmitteilungen nicht erreichen können, ist für das Lernstudio eine Haftung jeglicher Art hierfür ausgeschlossen. Unbeschadet anderer gesetzlicher Vorschriften ist das Lernstudio, wenn bei der Anmeldung falsche Angaben gemacht worden sind, im Falle von Missbrauch (z. B. Mehrfachanmeldung) oder wenn ernstzunehmende Hinweise auf die Vornahme rechtswidriger Handlungen durch den Vertragspartner/Teilnehmer vorliegen, berechtigt, die Erbringung der Leistung gegenüber dem Teilnehmer ganz oder teilweise zu verweigern und den Zugang des jeweiligen Vertragspartners/Teilnehmers zu den Angeboten zu sperren. Der Datensatz des Kunden kann hierzu von dem Lernstudio mit einem sogenannten Sperrvermerk versehen werden, um den Vertragspartner/Teilnehmer auch zukünftig von einer Nutzung der Angebote, insbesondere auch von einer erneuten Anmeldung, auszuschließen.

2. Eingangsanalyse Wir verarbeiten die im Rahmen der Eingangsanalyse erhobenen personenbezogenen Daten des Schülers, um das für ihn passende Nachhilfe-Angebot auszusuchen, um seinen Lernfortschritt zu dokumentieren sowie zum Zwecke der Vertragsdurchführung. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung liegt zum einen in Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO, in Artikel 6 Abs. 1 S. 1b DSGVO sowie in Artikel 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

3. Datenverarbeitung vor und bei Anmeldung sowie bei Vertragsdurchführung Wir verarbeiten die vor und bei der Anmeldung sowie bei der Vertragsdurchführung erhobenen personenbezogenen Daten, um mit Ihnen Kontakt aufzunehmen und zum Zwecke der Vertragsdurchführung. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO, Artikel 6 Abs. 1 S. 1b DSGVO und Artikel 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Das berechtigte Interesse folgt aus den vorgenannten Zwecken.

4. Sonstige Anfragen Nehmen Sie aus anderen Gründen Kontakt zu uns auf, speichern wir ebenfalls Ihre personenbezogenen Daten sowie den Inhalt Ihrer Anfrage, um Ihre Anfrage beantworten zu können. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus den vorgenannten Zwecken.

5. Befragungen Wir verarbeiten die im Rahmen von Befragungen erhobenen personenbezogenen Daten, um Ihre (Anmelder) und die des Schülers (Teilnehmer) bestehende Meinung und Einschätzung über Qualität und Service unserer Dienstleistungen zu erhalten und daraus evtl. folgende Anpassungen zur Optimierung unseres Angebotes vorzunehmen. Darüber hinaus werden die Daten für statistische Zwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung liegt in Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 S. 1a DSGVO sowie in Artikel 6 Abs. 1 S. 1f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse folgt aus den oben dargestellten Zwecken.

6. Werbung Zum Zwecke der Erstellung auf Sie zugeschnittener Informationen und Werbung werden Ihre personenbezogenen Daten in einer Datenbank gespeichert und dort, mit dem Ziel das sich hieraus ergebende personenbezogene Profil mit individuellen Produkt- und Dienstleistungsangeboten abzugleichen, ausgewertet. Anschließend können Sie entsprechende persönlich auf Sie zugeschnittene Informationen und Werbung erhalten, auch regelmäßig. Darüber hinaus werden die Daten für statistische und Marktforschungszwecke verwendet. Die Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung liegt in Ihrer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1a DSGVO sowie in Artikel 6 Abs. 1 f DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ergibt sich aus den vorgenannten Zwecken.

7. Übermittlung der Daten Im Hinblick auf die Datenweitergabe an Empfänger außerhalb unseres Unternehmens ist zu beachten, dass wir personenbezogene Daten nur weitergeben dürfen, wenn gesetzliche Bestimmungen dies gebieten, Sie eingewilligt haben und/oder von uns beauftragte Auftragsverarbeiter gleichgerichtet die Vorgaben der DSGVO/des Bundesdatenschutzgesetzes gewährleisten. Unter diesen Voraussetzungen können Empfänger personenbezogener Daten z.B. sein: Auftragsverarbeiter, an die wir zur Durchführung der Geschäftsbeziehung mit Ihnen personenbezogene Daten übermitteln. Im Einzelnen: Bonitätsauskunft zur Beurteilung des allgemeinen Zahlungsverhaltens; Datenübermittlung an Auskunfteien; Unterstützung/Wartung von EDV-IT Anwendungen; Archivierung; Call-Center-Services; Controlling; Datenvernichtung; Beitreibung; Zahlkartenabwicklung (Kreditkarten etc.); Kundenverwaltung; Marketing; Telefonie; Webseitenmanagement; Zahlungsverkehr. Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie Ihre Einwilligung zur Datenübermittlung erteilt haben.

8. Löschung Wir verarbeiten und speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange es für die Erfüllung unserer vertraglichen und gesetzlichen Pflichten erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Vertragsbeziehung auf längere Zeit angelegt ist. Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese regelmäßig gelöscht, es sei denn, ihre – befristete – Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken erforderlich:

– Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen: Zu nennen sind z.B. das Handelsgesetzbuch und die Abgabenordnung. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.

– Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

9. Betroffenenrechte Sie haben das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO, das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO, das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO, das Recht auf Widerspruch aus Artikel 21 DSGVO sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Artikel 20 DSGVO. Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DSGVO i.V.m. § 19 BDSG). Eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten können Sie jederzeit uns gegenüber widerrufen. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf erst für die Zukunft wirkt. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.